



Ein CMS, von dem Marketing und IT profitieren.

So unterstützt Adobe Experience Manager beide Bereiche.



Lernen Sie eine dynamischere Arbeitsweise kennen.

Lassen Sie einen erfahrenen Marktführer mit einer dynamischen, progressiven und produktiven Plattform, die eine schnellere Bereitstellung für Kunden ermöglicht, das digitale Angebot Ihres Unternehmens transformieren.

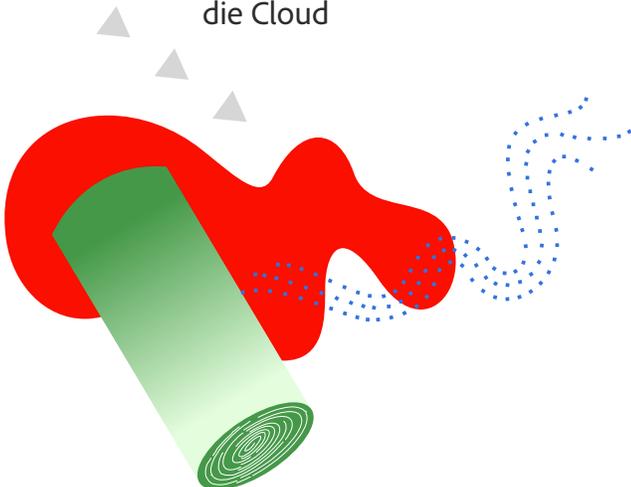
Tausende von führenden Unternehmen nutzen bereits Adobe Experience Manager für folgende Zwecke:

- Schnellere Bereitstellung von Inhalten
- Erstellung persönlicher Erlebnisse auf allen Kanälen
- Integration von Kreativ- und Marketing-Software in einer einzigen Lösung
- Bessere Nutzung von digitalen Assets
- Datenerkenntnisse und maschinelles Lernen für die Bereitstellung und Verbesserung der Customer Journey
- Stärkung von Agilität und Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit und Sicherheit durch die Cloud



IT und Marketing sind bei uns nicht getrennt. Wir arbeiten als Team mit Fokus auf der Customer Journey und dem Erlebnis, das wir bieten wollen.“

Francesco Tinto, Global CIO,
Walgreens Boots Alliance



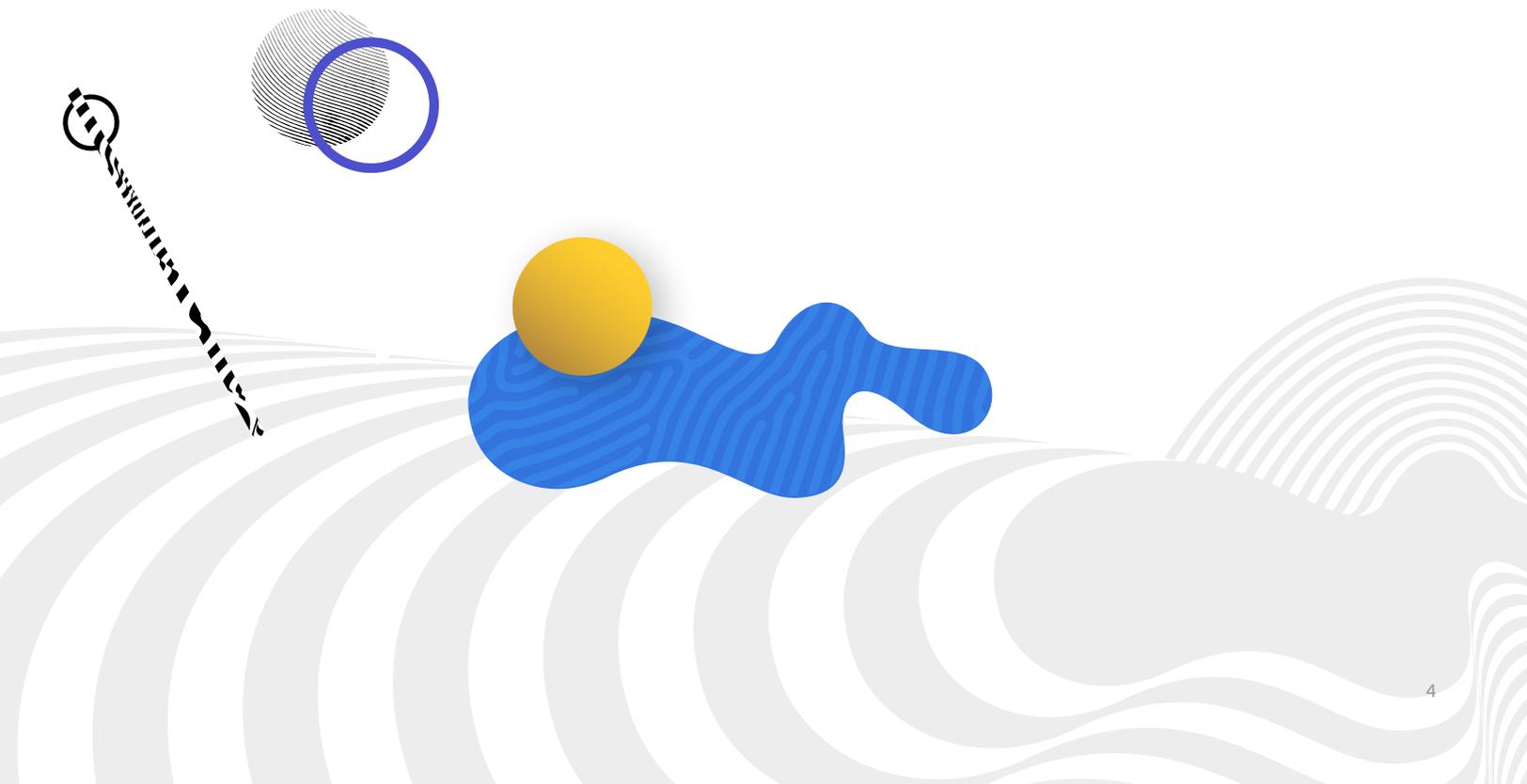
Inhalt.

Eine neue Dynamik.	4
Entwickelt für den modernen Technologie-Stack.	5
Mit Headless-Technologie einen Schritt voraus.	5
Aktuell, sicher, automatisch skalierbar.	5
Freiheit und Flexibilität.	6
Schnelle Anpassung, minimale Unterbrechungen.	6
Einfache Erstellung und Bereitstellung von Content.	7
Benutzerfreundliches Interface.	7
Content-Erstellung einfach gemacht.	7
Zugriff auf Assets dank DAM für Unternehmensanforderungen	7
Intelligente Vorlagen beschleunigen die Erstellung und gewährleisten Kontrolle.	8
Vorkonfigurierte Kernkomponenten reduzieren die Entwicklungszeit.	8
Personalisierung unterstützen, Erkenntnisse gewinnen.	8
Skalierung und Sicherheit im Fokus.	9
Skalierung für Content.	9
Skalierung für die Welt.	9
Hohe Sicherheit.	9
Ein offenes System für reibungslose Integrationen.	10
Das CMS, das Marketing und IT zusammenbringt.	11

Eine neue Dynamik.

In der schnelllebigen Geschäftswelt müssen sich viele Unternehmen mit Problemen im Zusammenspiel zwischen Marketing- und IT-Teams auseinandersetzen. Denn viele CMS sind anscheinend nicht in der Lage, die Anforderungen beider Abteilungen zu erfüllen. Für Marketer zählt nur eins: das bestmögliche Erlebnis für ihre Kunden, überall und so schnell und einfach wie möglich. Die IT weiß zwar, dass sie das Marketing unterstützen muss, sucht aber in erster Linie eine Lösung, die zu ihrem aktuellen Technologie-Stack passt und keinen zusätzlichen Aufwand oder umfangreiche Entwicklerunterstützung erfordert.

Doch diese beiden Ziele müssen nicht unvereinbar sein. Adobe Experience Manager Sites – ein Cloud-natives, modernes Content-Management-System auf der Basis von Open-Source-Architektur – wurde entwickelt, um die Anforderungen von Marketing und IT zu erfüllen. Die Lösung hat das Potenzial, die Zusammenarbeit zwischen den Abteilungen zu intensivieren und dynamischer zu machen.



Entwickelt für den modernen Technologie-Stack.

Wenn IT-Teams am Aufbau eines modernen Technologie-Stacks arbeiten, wollen sie zuerst sicherstellen, dass sich alle neu eingeführten Technologien nahtlos in ihre aktuelle Umgebung integrieren lassen und einfach nutzen und verwalten lassen. Genau das gelingt Adobe Experience Manager Sites.

Mit Headless-Technologie einen Schritt voraus.

Headless-Bereitstellung von Content bedeutet, dass Inhalte in einem kanalunabhängigen Format geliefert werden. So können Entwickler mit Headless-Funktionen auf Inhalte zugreifen und sie in Single Page Applications (SPAs) und auf beliebigen Kanälen veröffentlichen. Die Möglichkeiten sind zahlreich: native Mobile Apps, Internet der Dinge, Sprachassistenten, Chatbots, Digital Signage oder In-App-Erlebnisse. Die Grundlage dafür bilden leistungsstarke Headless-APIs wie das GraphQL-API, das Assets-HTTP-API, und Dynamic Media-Funktionen. Dank „API-First“-Ansatz können Entwickler Erlebnisse in ihren bevorzugten Tools gestalten, zum Beispiel in React und Angular.

Gleichzeitig bietet Adobe Experience Manager Sites Unternehmen die Flexibilität zur Unterstützung eines Hybridmodus (siehe Grafik), in dem Marketer alle Arten von Inhalten – statische Webbrowser-Seiten oder SPA-Seiten – mit einem kontextbezogenen WYSIWYG-Editor bearbeiten. So können die Marketer Inhalte einfach wiederverwenden und Seiten selbst erstellen, statt dafür Entwickler einbeziehen oder auf diese warten zu müssen.

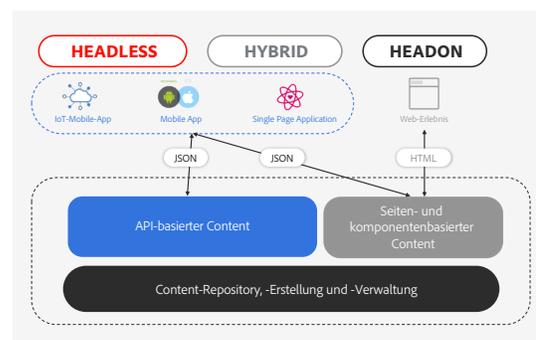
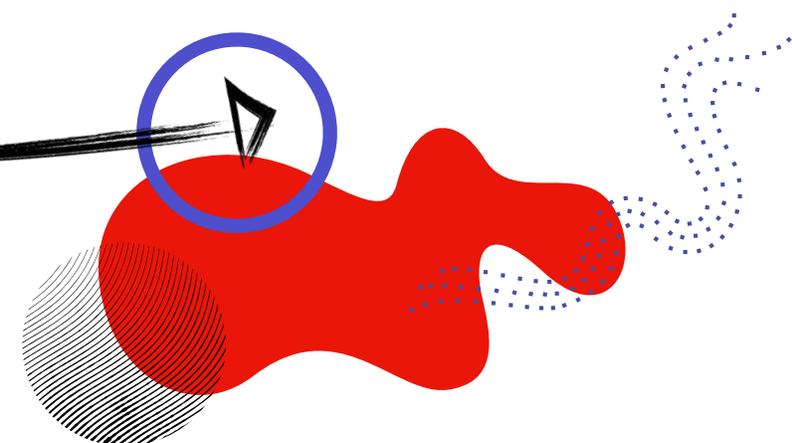


Abbildung 1: Möglichkeiten von Adobe Experience Manager Sites.

Aktuell, sicher, automatisch skalierbar.

Auf einem Cloud-nativen Fundament mit Container- und Service-basierter Architektur ist Adobe Experience Manager immer aktuell, sicher und automatisch skalierbar. Das System kann für individuelle Geschäftsanforderungen erweitert und angepasst werden. So entwickeln, testen und starten Sie neue Initiativen schnell und einfach.



Freiheit und Flexibilität.

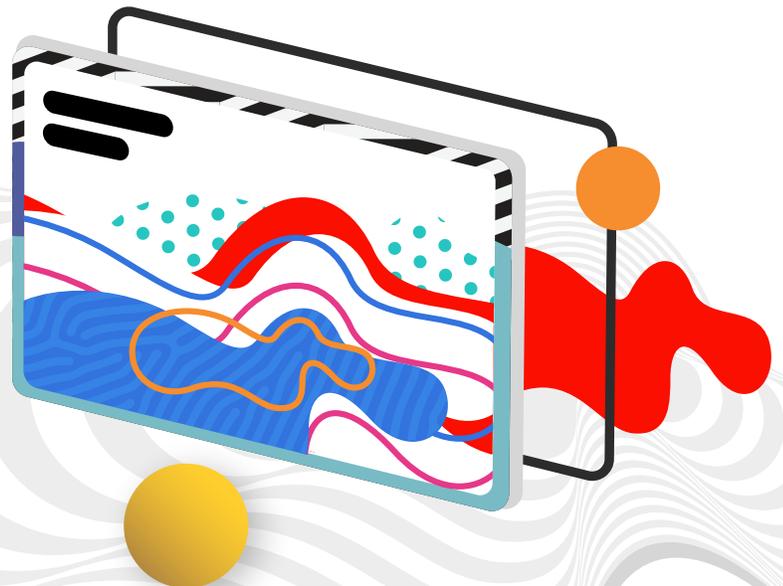
Mit einem Content-Repository und Framework auf Grundlage von Open-Source-Prinzipien bietet Adobe Experience Manager Sites sowohl Marketern als auch der IT mehr Freiheit und Flexibilität bei ihrer Arbeit an Website-Erlebnissen. Adobe Experience Manager basiert auf Apache Sling, einem Open-Source-Framework für RESTful-Web-Applikationen, und wurde von Anfang an auf den Zugriff mit RESTful und APIs ausgelegt – optimale Flexibilität für Entwickler und Benutzer.

Schnelle Anpassung, minimale Unterbrechungen.

Adobe Cloud Manager ermöglicht Unternehmen die Selbstverwaltung von Adobe Experience Manager in der Cloud. Über ein integriertes Framework für kontinuierliche Integration und Bereitstellung (Continuous Integration/Continuous Delivery (CI/CD)) können IT-Teams und Implementierungspartner Anpassungen und Aktualisierungen schneller bereitstellen – ohne Abstriche bei der Leistung oder Sicherheit. Dazu zählen Code-Überprüfung, Leistungstests und Sicherheitsprüfungen anhand von Best Practices vor der Übermittlung an die Produktionsumgebung, um Unterbrechungen dort zu minimieren.

UNSERE LÖSUNG.

- Headless-Bereitstellung von Content in kanalunabhängigem Format zur einfachen Nutzung und Veröffentlichung.
- „API-First“-Ansatz ermöglicht Entwicklern den Einsatz ihrer bevorzugten Tools.
- Cloud-natives Fundament gewährleistet ein aktuelles, sicheres und skalierbares CMS.



Einfache Erstellung und Bereitstellung von Content.

Die Bereitstellung von Content ist in jeder Phase der Customer Journey entscheidend. Das bedeutet, Marketer müssen diesen Content nicht nur erstellen und bereitstellen, sondern dies auch auf jedem Kanal tun, den ihre Kunden nutzen. Und je einfacher das geht, desto besser können Marketer ihre Maßnahmen skalieren.

Das Schöne an Adobe Experience Manager Sites ist, dass die Lösung für Marketing-Praktiker entwickelt wurde und daher zwei große Vorteile bietet:

1. Marketer können ganz einfach digitale Inhalte erstellen und bearbeiten.
2. Die IT muss nicht ständig für Support bereitstehen.

Sehen wir uns genauer an, wie Adobe Experience Manager Sites die Anforderungen von IT und Marketing erfüllt.

Benutzerfreundliches Interface.

Mit der intuitiven Benutzeroberfläche macht es Adobe Experience Manager Sites Marketern einfach, neue Erlebnisse zu erstellen und zu veröffentlichen oder bestehende Seiten für Web-, Mobile- und neue Kanäle zu bearbeiten. So sind Marketer nicht ständig von der IT abhängig, während der Governance- und Kontrollbedarf der IT trotzdem gedeckt wird.

Content-Erstellung einfach gemacht.

Durch die Nutzung von Content-Fragmenten, einer modularen Methode der Content-Erstellung, können Inhalte noch schneller und einfacher angepasst und wiederverwendet werden. Dank dieser Funktionen können Marketer Text, Bilder und komplexere Fragmente mit strukturiertem Inhalt einfach wiederverwenden – auf allen Kanälen. Adobe Experience Manager umfasst zudem einen SPA-Editor, mit dem Marketer unter Berücksichtigung des Kontexts SPA-Erlebnisse bearbeiten können, ohne sich weitere technische Fähigkeiten anzueignen.

Zugriff auf Assets dank DAM für Unternehmensanforderungen.

Kernstück von Adobe Experience Manager Sites ist eine zentrale Schaltstelle für Digital Asset Management (DAM). Dort können Medien organisiert, gespeichert und abgerufen werden, sodass Teams die Übersicht behalten und für ein konsistentes Erlebnis während der gesamten Customer Journey sorgen können. Das DAM bietet native Integrationen für Adobe Creative Cloud. Dadurch werden die Workflows von Kreativabteilung zu Marketing gestrafft und die Content Velocity wird gesteigert.



Intelligente Vorlagen beschleunigen die Erstellung und gewährleisten Kontrolle.

Adobe Experience Manager Sites verfügt über wiederverwendbare Vorlagen, mit denen Marketer für mehrere Sites Inhalte erstellen, bearbeiten und wiederverwenden können. Die Vorlagen nutzen eine intuitive Oberfläche, um das Erstellen und Aktualisieren responsiver Seitenvorlagen zu beschleunigen. Gleichzeitig kann die IT die Bearbeitung von Elementen freigeben und sperren, um die Konsistenz zu gewährleisten. Stylesheets sind ebenfalls enthalten, sodass Marketer die Gestaltung mit Konfigurationsoptionen ändern können. Die Governance durch die IT wird mit Vorlagen, Stylesheets, rollenbasierten Berechtigungen und automatisierten Workflows sichergestellt.

Personalisierung unterstützen, Erkenntnisse gewinnen.

Adobe Experience Manager Sites wurde für die native Integration mit anderen Lösungen von Adobe entwickelt, darunter Adobe Analytics und Adobe Target. So unterstützt die Lösung Personalisierung und Zielgruppensegmentierung und ermöglicht die Gewinnung umfassender Erkenntnisse zur effizientesten Content-Optimierung.

Vorkonfigurierte Kernkomponenten reduzieren die Entwicklungszeit.

Diese Funktion bietet Zugang zu einer umfangreichen Bibliothek mit Komponenten wie Seitennavigation, Such-Teasern und Formularen. Kernkomponenten sind „abwärtskompatibel“ – das heißt, die IT muss sich bei einem Upgrade keine Sorgen um die Kompatibilität machen. So reduziert sich die Entwicklungszeit für Komponenten und die IT wird entlastet. Kernkomponenten basieren auf der neuesten Technologie, können nach Bedarf angepasst oder erweitert werden und orientieren sich an den Best Practices von Adobe.

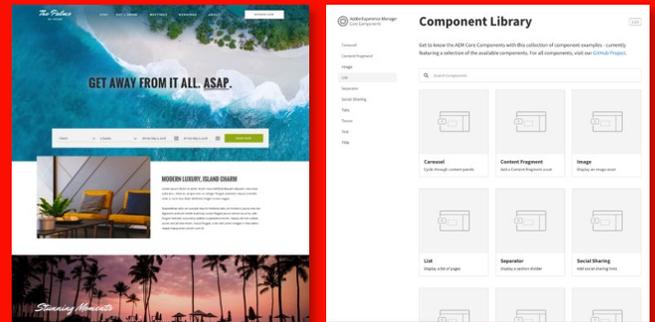


Abbildung 1. Vorkonfigurierte Kernkomponenten und Stilsysteme reduzieren die Time-to-Market.

UNSERE LÖSUNG.

- Ein benutzerfreundliches Interface unterstützt Erstellung, Veröffentlichung und Aktualisierung.
- Content-Fragmente ermöglichen ein nahtloses, modulares Erstellen von Inhalten.
- Das Unternehmens-DAM erleichtert Organisation, Speicherung und Nutzung.
- Wiederverwendbare Vorlagen sorgen für schnelleres Erstellen und Bearbeiten.
- Vorkonfigurierte Kernkomponenten unterstützen die IT.
- Die Integration mit anderen Lösungen von Adobe fördert ein nahtloses Erlebnis.

Skalierung und Sicherheit im Fokus.

Marketer brauchen die Gewissheit, dass ihr Backend auch bei erhöhter Nachfrage auf ihren Sites stabil bleibt – zum Beispiel in der Vorweihnachtszeit. Der IT geht es dagegen nicht nur um Skalierbarkeit und Verfügbarkeit, sondern vor allem um Sicherheit. So erfüllt Adobe Experience Manager Sites die Anforderungen beider Teams an Skalierbarkeit und Sicherheit:

Skalierung für Content.

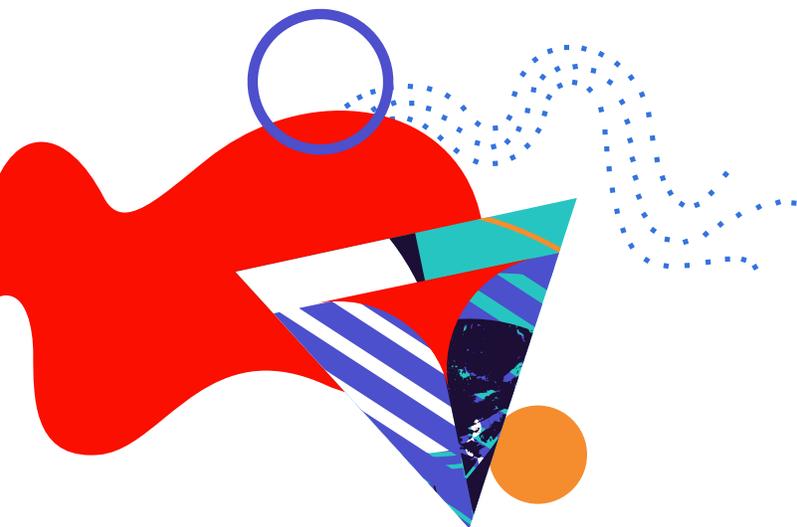
Als Cloud-native Lösung ist Adobe Experience Manager Sites immer auf dem neuesten Stand, verfügbar und skalierbar. Das System skaliert automatisch und stellt Content auf jedem Kanal und für jeden Use Case bereit, darunter Intranet oder Portal, Geräte im Internet der Dinge, E-Commerce-Website und mehr. Außerdem reagiert es automatisch auf Traffic-Spitzen und bietet durch Redundanz und Überwachung überragende Verfügbarkeit für geschäftskritische Services. Das heißt, Sie können eine kleine Site schnell starten und sich anpassen, wenn sich Ihre Anforderungen ändern.

Skalierung für die Welt.

Mit Multi-Site Manager können Sie eine Haupt-Site einführen und Snapshot-Kopien für verschiedene Regionen oder Marken anlegen. So gelingt der Rollout schneller und Ihre Marketing-Teams vor Ort können Anpassungen für den lokalen Markt vornehmen. Der Cloud-Service umfasst außerdem ein vollständig integriertes Content Delivery Network (CDN) zur Bereitstellung der passenden digitalen Erlebnisse für Verbraucher, unabhängig von ihrem geografischen Standort. So entsteht ein vollkommen optimiertes Erlebnis ab dem Moment, in dem Sie Content in das System bringen. Und falls Bedarf besteht, bietet Adobe Experience Manager Sites integrierte Funktionen für Übersetzungs-Management und Lokalisierung.

Hohe Sicherheit.

Alle Adobe Experience Manager-Umgebungen sind mit Sicherheitsregeln und Best Practices von Adobe vorkonfiguriert und gewährleisten so die erforderliche Sicherheit. Als **Cloud-Service-Sicherheitsarchitektur** verfügt die Adobe Experience Manager-Plattform über integrierte zentrale Absicherungen, um die darauf basierenden Programme noch weiter zu stärken. Diese Architektur erfüllt die Anforderungen branchenweit gängiger Sicherheitszertifikate.



Ein offenes System für reibungslose Integrationen.

Die Integration und Kompatibilität des gesamten Technologie-Stacks ist sowohl für Marketer als auch für die IT sehr wichtig.

Ein gut integrierter Technologie-Stack erleichtert nicht nur den Marketing-Teams die Arbeit, da sie nicht mehr zwischen Tools wechseln müssen, sondern nimmt auch der IT eine Verwaltungslast ab. Als offenes System lässt sich Adobe Experience Manager Sites leicht mit praktisch allen Drittanbietersystemen oder -Services integrieren.

Exchange: Bietet einen Marktplatz mit vorkonfigurierten Connectoren für verschiedene Services und Drittanbieter-Programme.

API- und standardbasierte Integrationen: Adobe Experience Manager wurde schon in zahlreiche Unternehmenssysteme mit standardbasierten Protokollen und APIs integriert.

Commerce und Magento: Das Adobe Commerce Integration Framework (CIF) ist mit allen E-Commerce-Engines kompatibel, darunter auch Magento. So erhalten Marketer in Adobe Experience Manager Sites alle benötigten Informationen zum Erstellen von Commerce-Erlebnissen.

Verbindungen zu allen Adobe-Produkten: Adobe Experience Manager Sites ist integrierbar mit allen Adobe-Lösungen, darunter Adobe Creative Cloud, Adobe Experience Manager Assets (DAM), Adobe Analytics, Adobe Target, Adobe Sensei und viele mehr. Damit können Marketer alle Komponenten – beispielsweise Zielgruppensegmentierung und dynamische, personalisierte Content-Bereitstellung – zusammenführen, die ein wirksames Website-Erlebnis ermöglichen.

Adobe Experience Manager bietet die passenden Commerce-Lösungen.



Adobe Experience Manager

Eine leistungsstarke Kombination aus Content Management und Digital Asset Management für das Erstellen und Bereitstellen überlegender Commerce-Erlebnisse



Adobe Commerce Integration Framework (CIF)

Die Verbindung leistungsstarker Authoring-Tools mit den neuesten Produktinformationen



E-Commerce-Engines

Integrationsunterstützung von Magento Commerce für alle E-Commerce-Engines



Das CMS, das Marketing und IT zusammenbringt.

Mit Adobe Experience Manager Sites verbringen Ihre Teams weniger Zeit mit dem Erstellen der Web-Erlebnisse und mehr Zeit mit der Entwicklung innovativer Kundenerlebnisse – also der Erlebnisse, die Ihre Kunden erwarten. Wenn sich weder IT noch Marketing Gedanken um technische Feinheiten wie Verfügbarkeit, Skalierbarkeit oder Sicherheit machen müssen, können sich alle auf die strategischen Aspekte ihrer Arbeit konzentrieren – die Arbeit, die Ihr Unternehmen voranbringt.

UNSERE LÖSUNG.

- Immer auf dem neuesten Stand: Neue Funktionen werden direkt validiert und bereitgestellt.
- Immer skalierbar und weltweit verfügbar dank automatischer Skalierung und Microservice-Architektur, die für Kunden und Mitarbeiter auf der ganzen Welt optimale Leistung sicherstellt.
- Immer Open Source: Mit Headless-Bereitstellung von Content und Open-Source-Architektur können Entwickler mit ihren bevorzugten Tools arbeiten.
- Immer sicher mit vorkonfigurierten Umgebungen nach Sicherheitsregeln von Adobe, basierend auf erprobten Best Practices und Sicherheits-Frameworks.

Weitere Informationen.

[Adobe Experience Manager Sites](#)

[Adobe Experience Manager Assets](#)

[Adobe Experience Manager Cloud Service](#)

[Demo anfordern](#)

